

Abgesang auf meinen alten XP-Computer Yakumo

Mein lieber guter Yakumo,
ach, wie war ich damals froh,
einen Laptop zu besitzen,
doch dann kam ich bald ins Schwitzen.
Denn du hattest Deine Launen,
machtest auch nur was Du willst.

Ja, das sind die Launen des Computers,
mal tut er´s nicht und manchmal tut er´s!

Mal warst Du vor Freude übermütig.
Dein Cursor hüpfte hin und her,
doch manchmal tatest Du gar nichts mehr.

Woran das liegt, das weiß ich nicht,
vielleicht gefielen Dir meine Texte oder Fotos nicht.
Dann ließ ich Dich einfach links liegen,
dachte: „Soll er doch seine Launen kriegen!“

Mal musst ich Dich mit SIE ansprechen,
mal reichte das vertraute DU.

Doch mit den Jahren haben wir uns angefreundet,
so wie es oftmals ist im Leben,
war´n ein richtiges Dream-Team eben.

Einmal musst ich um Dich bangen,
Du hattest Dir 2 Viren eingefangen.
Dank Anti-Vir schickte ich sie in Quarantäne -
ach, ich kriegte fast Migräne!

Mit Deinen 7 Computerjahren bist
Du nun alt und sehr erfahren,
bist mindestens schon 70 -
doch was sich neckt, das liebt sich.

Immer öfter fällt Dir die Arbeit nun schwer,
und dann willst Du auch nicht mehr.
Du fängst an zu brummen und zu stöhnen:
„Mein Server ist so überlastet – Das schaff´ ich nie!“
Doch, ich glaub´, es ist Dein Herz, die Batterie.

Deshalb kannst Du Dich nun zur Ruhe setzen,
brauchst auch nicht mehr durch´s INTERNET zu hetzen.

Doch weil Deine Hardware ist noch top
und nur die Software ist ein Flop,
bekommst Du von mir das Gnadenbrot.

Und ich werde es auch nicht erlauben,
Dich Deiner Innereinen zu berauben,
Dich einfach auszuschlachten,
dafür brauchen wir kein Gutachten
und keine Patientenverfügung.

Ich behalte Dich zu meiner Vergnügung.

Die Arbeit soll nun ein anderer tun -
eine junge Computer-Dame
LENOWA ist ihr schöner Name
aus dem Hause Windows 7.
Es ist leicht, sie gleich zu lieben.

Sie ist größer als Du und auch viel reicher -
hat einen großen Arbeitsspeicher.
Zur Arbeit ist sie stets bereit – hat über 400 Gigabyte.

(c) Monika Behrent

